[11:41] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Liebe Studierende, ich bin bereit, hier die Einleitung.

[11:41] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Hallo, ich bin heute Deine Tutorin. Ich heiße Sabine und arbeite als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Psychologie. In meiner Arbeit wende ich auch die APA-Standards an.

Wir können uns in diesem Chat schriftlich unterhalten. Wenn Du bei einer Aufgabe nicht weiterweißt, oder generell Fragen hast, schreibe einfach kurz in den Chat und frage mich, wie Du die Aufgabe lösen kannst.

Für manche Fragen habe ich bereits Antworten vorbereitet und kann Dir schnell antworten. Bei anderen Fragen muss ich vielleicht auch erst die Antwort eintippen, hier bitte ich dich um ein wenig Geduld. Scheue Dich nicht, mir Fragen zu stellen!

Wenn Du möchtest, kannst jetzt in Word mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen. Viel Spaß!

[12:07] Testung Paedpsy

Hallo! Wenn ich zwei Autor:innen zitieren möchte, sollte ich sie dann alphabetisch angeben? Also z.B. (Downing & Warr, 2020) oder sollte ich überhaupt nur (Downing et al., 2020) schreiben?

[12:08] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Die erste Antwort ist völlig richtig. Man gibt die Namen nicht alphabetisch an, sondern genau so wie sie am Buch oder beim Artikel angegeben sind.

[12:11] Testung Paedpsy

Dankeschön. Wenn ich auf eine Arbeit nicht zum 1. Mal verweise, dann muss ich nur z.B. (Bailey et al., 2007) schreiben. Stimmt das?

[12:11] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

**Testung Paedpsy (Extern)**

Dankeschön. Wenn ich auf eine Arbeit nicht zum 1. Mal verweise, dann muss ich nur z.B. (Bailey et al., 2007) schreiben. Stimmt das?

das ist völlig korrekt. Sehr gut gemacht.

[12:14] Testung Paedpsy

Okay, das war mit drei Autor:innen. Wenn ich nun aber auf einen Artikel mit 4 oder 5 Autor:innen verweisen möchte, muss ich dann beim ersten mal alle angeben? Ich nehmen an, dass ich sie beim zweiten mal wieder so wie beim letzten Beispiel angeben muss.

[12:14] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Bei der ersten Nennung einer Quelle mit vier oder fünf Autoren und Autorinnen müssen alle namentlich genannt werden. Dadurch gibst Du dem Leser oder der Leserin vollständige Information über die Urheberschaft der Quelle.

[12:14] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Ab der zweiten Nennung einer Quelle mit drei bis fünf Autoren bzw. Autorinnen wird nur der Name des Erstautors bzw. der Erstautorin erwähnt. Alle weiteren Autoren und Autorinnen werden mit der Abkürzung „et al.“ ersetzt. Das Prinzip ist also: Nachname des Erstautors, et al.

[12:15] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

**Testung Paedpsy (Extern)**

Okay, das war mit drei Autor:innen. Wenn ich nun aber auf einen Artikel mit 4 oder 5 Autor:innen verweisen möchte, muss ich dann beim ersten mal alle angeben? Ich nehmen an, dass ich sie beim zweiten mal wieder so wie beim letzten Beispiel angeben muss.

Sehr gut schlussgefolgert 😌

like 1

[12:18] Testung Paedpsy

Wie gibt man direkte Zitate im Text an?

[12:19] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Starten wir einmal damit, wie Du Dein Zitat in Deinen Text einbettest. Du könntest zum Beispiel Folgendes schreiben.

Speichert betont in seinen Erläuterungen zu Schulangst: „Angst ist eine Reaktion des Organismus auf eine bedrohliche Situation.“

Wenn der Text original so wie er im Artikel oder Buch steht, wiedergegeben wird, spricht man auch von einem direkten Zitat. Wichtig ist, dass man die Originaltextstelle in Anführungszeichen setzt. Aber in diesem Beispiel stimmt der Verweis auf den Autor Speichert noch nicht. Bei einem direkten Zitat wird folgendes angegeben: Nachnamen der Autoren und AutorInnen, das Erscheinungsjahr und die Seitenzahl, auf der sich die der zitierte Text in der Originalquelle befindet.

 Hast Du eine Vorstellung, wie das aussehen kann?

[12:21] Testung Paedpsy

(Speichert, 2020, S.80) ?

[12:22] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Das ist noch nicht ganz richtig. Ein direktes Zitat könnte folgend aussehen: Speichert (2020, S. 80) betont in seinen Erläuterungen zu Schulangst: „Angst ist eine Reaktion des Organismus auf eine bedrohliche Situation.“ Es gibt beim direkten Zitat immer mehrere Möglichkeiten dieses einzubinden. 😌

[12:23] Testung Paedpsy

Achso. Aber die Jahreszahl und Seitenanzahl sollten immer in Klammern stehen, oder müssen sie das auch nicht?

[12:24] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Das ist ganz korrekt 😌

[12:32] Testung Paedpsy

Wenn man ein ganzes Buch im Literaturverzeichnis zitieren möchte, ist die Reihenfolge dann diese: Nachname, Vorname. Jahr. Titel. Subtitel. Verlag.? Muss man noch mehr Infos inkludieren?

[12:34] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Die Abfolge ist ganz richtig. Sehr gut. Achte darauf, dass der Vorname abgekürzt wird mit dem Anfangsbuchstaben und danach folgt ein Punkt als Abgrenzung zur Jahreszahl, diese steht in einer runden Klammer. Nach dem Verlag kommt dann noch die DOI Nummer, wenn es eine gibt.

[12:34] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Du kannst Deine Lösung vom Aufgabenblatt kopieren und hier in unseren Chat einfügen. Dann gebe ich Dir Feedback dazu.

[12:36] Testung Paedpsy

So? He, D. (2018) Foreign Language Learning Anxiety in China – Theories and Applications in English Language Teaching. Springer Singapore. <https://doi.org/10.1007/978-981-10-7662-6>

Foreign Language Learning Anxiety in China

This book explores the development, issues and corresponding strategies concerning Foreign Language Learning Anxiety (FLLA) in China.

[12:37] Testung Paedpsy

kann es sein dass ich den Verlag noch kursiv schreiben muss?

[12:38] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Das ist schon sehr gut. Achte darauf, dass nach der Jahreszahl in der runden Klamme als Abgrenzung wieder ein Punkt folgt: (2018). Der Titel wird kursiv geschreiben bei einem Buch. Beim Verlag reicht nur der Name aus, das Land lässt man weg. Die richtige Lösung wäre dann: He, D. (2018). *Foreign language learning anxiety in China: Theories and applications in English language teaching*. Springer. [https://doi.org/10.1007/978-981-10-7662-6](https://doi.org/10.1007/978-981-10-7662-6" \o "https://doi.org/10.1007/978-981-10-7662-6" \t "_blank)

Foreign Language Learning Anxiety in China

This book explores the development, issues and corresponding strategies concerning Foreign Language Learning Anxiety (FLLA) in China.

[12:39] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Du machst das sehr gut.😌

[12:39] Testung Paedpsy

okay dankeschön 🙂

[12:39] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Gerne😌

[12:48] Testung Paedpsy

Wenn ich ein Buchkapitel angeben möchte hätte ich es so gemacht: Tobias, S. (2013). Self-related cognitions in anxiety and motivation. Anxiety and cognitive processing of instruction. Psychology Press. S. 45-64. Ich weiß allerdings nicht wo ich die Autorin des Buches selbst angeben soll. Mit Buchtitel und Kapitelname bin ich mir auch nicht sicher.

[12:49] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Der Beginn ist sehr gut. Ich gebe dir hier eine Schritt für Schritt Anweisung wie es nach der Jahreszahl weiter geht.

like 1

[12:50] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Der Titel des Kapitels wird nicht kursiv gesetzt und folgt nach dem Erscheinungsjahr.

Danach kommt die Bezeichnung "In", gefolgt vom Namen des Herausgebers mit dem Zusatz (Hrsg.). So wird gekennzeichnet, dass es sich um den Herausgeber handelt.

Beim Namen des Herausgebers schreibt man erst das Initial des Vornamens und dann den Familiennamen.

Der Titel des Buches wird kursiv gesetzt.

Die Seitenzahlen des Kapitels werden in Klammern nach dem Buchtitel angegeben.

Zuletzt wird der Verlag genannt. (ohne Land).

[12:50] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Ich hoffe, das ist hilfreich

[12:56] Testung Paedpsy

Also so? Tobias, S. (2013). Anxiety and cognitive processing of instruction ln M. Schneider (Hrsg.). *Self-related cognitions in anxiety and motivation*. (45-64). Psychology Press.

[12:58] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Das ist schon sehr gut. Es gibt 4 Kleinigkeiten. Nach instruction kommt ein Punkt. Nach (Hrsg.), - ein Beistrich und nach motivation, - auch ein Beistrich und vor sie Seitenanzahl kommt noch ein (S. 45-64). Das hast du wirklich gut gelöst. Hier nochmals die Lösung: Tobias, S. (2013). Anxiety and cognitive processing of instruction. In M. Schneider (Hrsg.), *Self-related cognitions in anxiety and motivation* (S. 45-64). Psychology Press.

[13:00] Testung Paedpsy

alles klar, danke

like 1

[13:01] Testung Paedpsy

Die nächste Aufgabe hätte ich so gelöst (Artikel): Özütürk, G. & Hürsen, C. (2013). *Determination of English Language Learning Anxiety in EFL Classrooms*. Procedia – Social and Behavioral Sciences. 84. <https://doi.org/10.1016/j.sbspro.2013.07.055>

Redirecting

[13:03] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Das ist fast ganz richtig. Bei Zeitschriften schreibt man den Titel der Zeitschrift kursiv. Der Titel des Artikels wird nicht kursiv geschrieben. Nach dem Titel der Zeitschrift kommt ein Beistrich, dann die Nummer vom Band, dann kommt ein Beistrich und die Seitenanzahl und wieder ein Punkt. Hier kommt die korrekte Lösung: Öztürk, G., & Hürsen, Ç. (2013). Determination of English language learning anxiety in EFL classrooms. *Procedia - Social and Behavioral Sciences, 84*, 1899-1907. <https://doi.org/10.1016/j.sbspro.2013.07.0>55

[13:04] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Das war wirklich eine komplexe Aufgabe und du hast sie sehr gut gelöst 😌.

[13:05] Testung Paedpsy

danke 🙂

[13:11] Testung Paedpsy

Stimmen die Abkürzungen so? Beim Median bin ich mir nicht mehr sicher. Und bzgl. kursiv oder nicht kursiv auch nicht. Stichprobengröße: N

Mittelwert: M

Median: MD

Standardabweichung: SD

t-Wert: t

Angabe Wahrscheinlichkeit: *p*

Freiheitsgrade: *df*

[13:12] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Ein Teil stimmt. Hier die Lösungen:  Die Stichprobengröße wird mit dem Kleinbuchstaben oder dem Großbuchstaben, *n* oder *N,* abgekürzt. *N* und *n* schreibt man kursiv. Wenn man die gesamte Stichprobe angibt, dann nutzt man den Großbuchstaben *N*. Wenn man nur eine Teilstichprobe angibt, z.B. die Anzahl der männlichen Teilnehmer, nutzt man den Kleinbuchstaben *n*.

Hier ein Beispiel: *n* = 22

Der Mittelwert wird mit dem Großbuchstaben *M* abgekürzt und kursiv geschrieben. Hier ein Beispiel:

*M* = 2,56

Der Median wird mit *Md* abgekürzt und kursiv geschrieben. Hier ein Beispiel: *Md* = 3

Die Standardabweichung wird mit den Großbuchstaben *SD* abgekürzt und kursiv geschrieben. Hier ein Beispiel: *SD* = 3,33

Der t-Wert wird mit dem Kleinbuchstaben t abgekürzt und kursiv geschrieben: *t* = 1,11

Die Freiheitsgrade werden mit *df* abgekürzt. Das wird klein und kursiv geschrieben: *df*

Fürdie Wahrscheinlichkeit wird der Buchstabe *p* (für probability) genutzt. Er wird klein und kursiv geschrieben.

[13:12] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Du  hast das sehr gut gemacht.😌

[13:14] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Brauchst du noch weitere Hilfe?

[13:15] Testung Paedpsy

Super, eine Frage hätte ich noch bezüglich einer der ersten Aufgaben: Wenn ich im Text mehr als 3 Autor:innen angeben muss, verwende ich dann, wenn ich die Nachnamen aufzähler eher einen Beistrich oder einen Punktstrich? Danke für die Hilfe. 🙂

[13:16] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Bei drei Autor:innen schreibt man Beispielsweise: Werner, S., Krenn, L. & White, I. (2018).

[13:16] Testung Paedpsy

danke 🙂 das wärs gewesen.

[13:17] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Entschultide ich habe nach Krenn, L., den Beistrich vergessen

like 1

[13:17] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

**Testung Paedpsy (Extern)**

danke 🙂 das wärs gewesen.

gerne

[13:17] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Noch viel Spaß beim Fragebogen und ein schönes Wochenende.😌

[13:17] Testung Paedpsy

danke, ebenfalls😌

[13:17] Hasenhuetl, Sabine (Extern)

Danke😌